



Mitteilungsblatt 16

Donnerstag, 14.08.2025

Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
------------	--

Tel.: 07821/43465, Fax: 07821/91075130

E-Mail: ov.mietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule

Tel.: 07821/41090
Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de
Internet: www.gs-mietersheim.de

Förderverein Grundschule

E-Mail: fvgsrn@gmx.de

Ev. Kindergarten

Tel.: 07821/41810
E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	07821/2770
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Notfalldienst:	
Ärztevermittlung	116117
Zahnärztlicher Notruf	0180/32225511
Giftnotruf	0761/19240

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	0800/2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821/280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821/9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteherin Diana Frei

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

gewerbliche Anzeigen: Alexander Erb, Tel. 0781/504-1407,
E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Spiel und Spaß rund ums Bürgerhaus

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr und die Ortsverwaltung Mietersheim laden ein zum Weltkindertag in Mietersheim!

Zum Anlass des Weltkindertages findet am Sonntag, den 21. September von 14:30 – 18:00 Uhr, rund um das Bürgerhaus in Mietersheim ein Fest mit musikalischer Begleitung, kreativen und sportlichen Angeboten sowie Essen und Trinken statt.



Die Angebote verteilen sich auf und um das Bürgerhaus und in den Straßen „Bei der Linde“ und in der „Brunnenstraße“. Der Kindergartenchor und der DJ Froschkönig begleiten das Fest musikalisch, die Bewirtung übernimmt der Förderverein und die Vereinsgemeinschaft, außerdem kommt der Eiswagen des Café Dees vorbei. Die bunten Mitmachangebote werden vorwiegend von örtlichen Vereinen geleitet. Die Gemeinwesenarbeit und die Ortsverwaltung freuen sich auf Euer kommen!

Der Eintritt ist frei und Anmeldungen sind nicht erforderlich. Bei Fragen können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an laura.huebner@lahr.de oder telefonisch unter 0157/80629729 an die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr oder unter ovmietersheim@lahr.de an die Ortsverwaltung Mietersheim wenden.

Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag die Brunnenstraße, sowie die Straße Bei der Linde aufgrund der Veranstaltung gesperrt ist. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Die Ortsverwaltung informiert über die Nutzung des Schulgeländes während der Sommerferien:
Das Schulgelände gehört grundsätzlich zum öffentlichen Raum und darf auch während der Sommerferien genutzt werden.
Allerdings ist darauf zu achten, dass öffentlicher Raum sauber zu verlassen ist.
Wir bitten höflichst, den Platz nach der Benutzung wieder sauber zu verlassen!

Am **21. und 28. August 2025** findet die wöchentliche Sprechstunde unserer Ortsvorsteherin **nicht** statt.

Am 26. August 2025 ist die Ortsverwaltung nur am Nachmittag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Am 02. September 2025 bleibt die OV geschlossen.

Am 09. und 16. September ist die OV nur am Vormittag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Hinweise der Ortsverwaltung

Immer auf dem Laufenden mit der WhatsApp Community für Mietersheim

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr bietet ab sofort eine WhatsApp-Community für Mietersheim an.

Darin werden verschiedene Angebote der Gemeinwesenarbeit und Infos aus der Ortsverwaltung Mietersheim veröffentlicht, wie z.B.:

- Kindertreff
- Jugendangebote
- Ferienangebote
- Feste und Veranstaltungen
- Besonderheiten, Schließzeiten der Ortsverwaltung usw.

1.

Wichtig zu wissen:

- Nur die Mitarbeiterinnen können Nachrichten und Infos senden!
- Die eigene Telefonnummer wird **NICHT** öffentlich angezeigt!



Einfach QR-Code scannen und der Community beitreten.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **Donnerstag, 28. August 2025**.

Annahmeschluss ist am Dienstag, 26. August 2025 um 10:00 Uhr.

Die nächste **öffentliche Ortschaftsratssitzung** findet am **Donnerstag, 25. September 2025 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen



Mitteilungen der Stadt Lahr

Rücksicht statt „Rechts vor Links“

Welche Verkehrsregeln gelten auf den Parkplätzen des Fachmarktzentrums?

Auf dem Parkplatz des Fachmarktzentrums in Mietersheim gilt das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme – die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ findet dort nicht Anwendung, auch wenn dies häufig irrtümlich angenommen wird.

Vor Ort sind die Verkehrszeichen „Parkplatz“ sowie das Zusatzschild „Hier gilt die StVO“ angebracht. Ab hier handelt es sich um Parkflächen, auf denen die besonderen Regelungen für Parkplätze gelten.

Auf Parkplätzen gilt nicht „rechts vor links“, sondern das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme und Schrittgeschwindigkeit. Dabei ist die Geschwindigkeit den örtlichen Gegebenheiten anzupassen, und Fahrzeugführende müssen jederzeit bremsbereit sein.

Die Fahrgassen auf Parkplätzen dienen in erster Linie dem Rangieren und der Parkplatzsuche. Sie sind keine Vorfahrtsstraßen. Konkret bedeutet dies:

Wer aus einer Parklücke oder aus einem untergeordneten Bereich in die Fahrgasse einfährt, darf andere Verkehrsteilnehmende weder gefährden noch behindern. Zudem sind alle Verkehrsteilnehmenden – unabhängig davon, ob sie motorisiert, mit dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs sind – gleichgestellt. Bei einem Unfall auf einem Parkplatz wird häufig eine Mithaftung beider Beteiligten angenommen, da eine erhöhte Vorsicht besteht.

Die Stadt Lahr appelliert daher an alle Nutzenden des Parkplatzes, das Fahrverhalten entsprechend anzupassen und besondere Rücksicht auf ein- und ausparkende Fahrzeuge sowie auf Fußgängerinnen und Fußgänger zu nehmen.

Bei Fragen zum Thema Verkehr steht die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Lahr unter der Tel. 07821 / 910 0318 zur Verfügung.

Fotozauber im Stadtpark

„Wo Erinnerungen lebendig werden“

**Sonntag, 17. August
11:00-18:00 Uhr**

Erlebe die faszinierende Welt der Fotografie im malerischen Stadtpark Lahr. Egal ob du selbst fotografiest und dich von Gleichgesinnten inspirieren lassen oder dich einfach inmitten der natürlichen Schönheit des Parks ablichten lassen willst - Komm vorbei und sei ein Teil unserer Spendenaktion, die Fotografie und die Liebe zur Umwelt vereint!

Insgesamt gibt es 9 interessante Stationen im Park, lass Dich überraschen!

Veranstalter
Christian Albrecht (Fotos Macher) &
Rozalija Horvat (Jawollmoments)



Stadt Lahr

„Älter werden in Lahr“

Neue Broschüre als Orientierungshilfe im Alltag

Der druckfrische Wegweiser „Älter werden in Lahr“ gibt Seniorinnen und Senioren in Lahr Orientierungshilfe und bietet einen umfassenden Überblick über die Themen Gesundheit, Wohnen, Pflege, Freizeit, Mobilität, Bildung und gesellschaftliche Teilhabe, um älteren Menschen und deren Angehörigen eine hilfreiche Übersicht über lokale Angebote, Anlaufstellen und Unterstützungsangebote zu bieten.

Die Publikation enthält zahlreiche Informationen zu Pflege- und Beratungsstellen, Wohnangeboten, finanziellen Hilfen sowie zu Freizeit-, Kultur- und Sportmöglichkeiten. Auch Angebote des Stadtseniorenbeirats, der Gemeinwesenarbeit und von Einrichtungen wie dem Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle werden vorgestellt. Mit dem Wegweiser soll es leichter werden, sich über Hilfs- und Begegnungsangebote zu informieren und diese zu nutzen.

„Wir möchten älteren Menschen in Lahr ein gutes Umfeld bieten, in dem sie aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können“, betont Oberbürgermeister Markus Ibert in seinem Grußwort. „Nutzen Sie die zahlreichen Angebote, bringen Sie sich ein und bleiben Sie auch im Alter gut vernetzt.“

Die kostenlose Broschüre liegt im Bürgerbüro der Stadt Lahr, in den Ortsverwaltungen, im Amt für Soziales, Bildung und Sport, im Mehrgenerationenhaus an den beiden Standorten Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle und Begegnungshaus am Urteilsplatz sowie in vielen Arztpraxen aus. Online ist der Wegweiser auf www.total-lokal.de verfügbar.

Herausgeber ist der Mediaprint Infoverlag, der die Broschüre mit Unterstützung der Stadtverwaltung erstellt hat.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

▪ ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sommer, Sonne, Gewusel in der Mülltonne: So beugt man Madenbefall vor

Offenburg, 11. August 2025 – Steigende Temperaturen im Sommer begünstigen die Entwicklung von Maden in der Grauen Tonne. Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Mülltonne madenfrei gehalten werden kann.

Wo kommen Maden her?

Bei Maden in der Grauen Tonne handelt es sich meist um Larven von Stuben- und Schmeißfliegen. Die Fliegen suchen gezielt organische Abfälle wie Essensreste oder Küchenabfälle, um ihre Eier abzulegen. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter günstigen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von 14 Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

1. Kühler Standort der Grauen Tonne
Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto langsamer verläuft die Entwicklung. Deshalb sollte die Abfalltonne möglichst kühl gehalten und bevorzugt an einem schattigen Platz aufgestellt werden.

2. Offene Abfälle vermeiden

Abfälle sollten in fest zugeknoteten Müllbeuteln verpackt werden. Dies reduziert die Geruchsbildung und erschwert den Fliegen den Zugang. Ein einfaches Einschlagen in Zeitungspapier reicht nicht aus.

3. Regelmäßige Reinigung der Mülltonne

Haftende Müllreste am Boden der Tonne sind ideale Brutstätten. Eine regelmäßige Reinigung nach der Leerung beugt nicht nur Maden, sondern auch unangenehmen Gerüchen vor.

4. Deckel immer geschlossen halten

Ein Spalt am Deckel, vielleicht um Stauhitze zu vermeiden, mag gut gemeint sein. Doch er ist eine offene Einladung für Fliegen zur Eiablage. Besser ist es, den Deckel immer fest geschlossen zu halten, besonders wenn die Abfälle nicht komplett in Beuteln verpackt sind.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises telefonisch unter 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um das Thema Abfall sind auch auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 21. August 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern – unterwegs mit Albert!

Nehmen Sie teil an einer geführten Wanderung auf dem Schnapsbrunnenpfad von 6,5 km und 258 hm mit Wanderführer Albert Schneider. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstr. 65, 77876 Kappelrodeck. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Offenburg: Rad-Genusstour Offenburg

Bei dieser Radtour in und um Offenburg erwarten Sie wunderschöne Weitblicke und genussvolle Momente. Die Strecke führt durch die Stadt und ihr Umland mit einer kleinen Runde durch die Offenburger Innenstadt. Unterwegs laden fünf Verpflegungsstationen zum Schlemmen und Verweilen ein. Treffpunkt: 9.45 Uhr, Mühlbachareal, Vogesenstraße 14, 77652 Offenburg. Infos und Anmeldung eine Woche vor der Veranstaltung unter
RoSch-Appenweier@web.de oder 07805 9153431.

Kappelrodeck: After-Work – Hex vom Dasenstein

Genießen Sie Ihren Feierabend in entspannter Atmosphäre auf dem Parkplatz vor der Vinothek. Freuen Sie sich auf köstliche Weine und kleine Leckereien. Treffpunkt: 17 Uhr, Burgunderplatz 1, 77876 Kappelrodeck. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07842 99380 und info@dasenstein.de.

Lauf: Brauereihock – Die Hopfenernte steht bevor

Erhalten Sie spannenden Informationen zu Hopfen und Malz, einer Besichtigung des Hopfengartens sowie einen Ausschank der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränken und Flammenkuchenspezialitäten in der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Tischreservierung möglich unter Telefon 07841 666751 oder genuss@spitzbuckel.de.

Haslach: S'Buttermariele-Tour

Auf humorvolle und informative Weise lässt Sie das Buttermariele an ihrem bäuerlichen Leben bei einem abwechslungsreichen Stadtrundgang durch Haslach teilhaben. Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18 Uhr Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 12 Euro inkl. Kirschwässerle. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07832 706172 oder info@haslach.de.

Nordrach: Faszinierende Welt der Brennerei

Erfahren Sie bei dieser Veranstaltung spannende Hintergründe rund um die Tradition des Brennens und tauchen Sie in die Welt edler Spirituosen ein. Freuen Sie sich auf einen Brennercocktail, Kostproben verschiedener Destillate sowie Holzofenbrot mit Speck und Kräuterquark. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidebühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07838 663 oder info@heidebuehl-hof.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen

Genießen Sie hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen. Ein Akkordeonspieler sorgt mit alten Volksliedern für gesellige Stimmung. Die überdachte Terrasse bietet dazu einen herrlichen Panoramablick. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 25,90 Euro zzgl. Getränke, mit Ermäßigung für Kinder. Infos und Anmeldung unter Telefon 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Entdecken Sie oft übersehene Plätze und Ecken im besonderen Licht der Abendstunden. Die Tour endet mit der faszinierenden Lichtshow am Straßburger Münster, die die Stadt in stimmungsvollem Glanz erstrahlen lässt. Optional lässt sich der Abend mit einer kulinarischen Pause im Restaurant Le Gruber abrunden. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party

Im August lädt der Stadtpark jeden Donnerstag zu einem besonderen Kulturerlebnis ein. Auf der „offenen Bühne“ präsentieren Amateur- und Profi-Künstler ihr Können in entspannter Atmosphäre. Wer mag, bringt sich eine eigene Sitzgelegenheit mit oder macht es sich auf den Parkbänken bequem zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Ettenheim: SUNDOWNER DJ-SET am Heuberg

Ettenheim: WEIN.GARTEN im Weingut A. Bieselin

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch: Renchtäler Genussradeln

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.



Schwerpunktthema Wildunfälle – Tipps der Polizei

Polizeipräsidium Offenburg

Schwerpunktthema Wildunfälle – Tipps der Polizei

Das Rehwild befindet sich noch bis Mitte August in der Paarungszeit („Blattzeit“). Dadurch kann es vermehrt zu plötzlichen Wildwechseln auf der Straße kommen.

- Nicht nur in der **Dämmerung, auch tagsüber**, kann es daher vermehrt zu Wildunfällen.
- Straßen durchschneiden den natürlichen Lebensraum mit den Wildwechseln und – wege.
- Beachten Sie unbedingt Wildwechsel-Schilder und fahren Sie langsamer und aufmerksam. Häufig ist vor besonderen Gefahrenstellen oder Gegenden mit viel Wild das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ angebracht – reduzieren Sie das Tempo! Sehen Sie Wild, verlangsamen Sie nochmals das Tempo.
- Ein „Wild“ kommt selten allein. Rechnen Sie stets mit mehreren Tieren.
- „Wild“ ist nicht vernünftig: Tiere laufen oft vor dem Fahrzeug her. Bringen Sie das Tier nicht in Hektik, - blenden Sie ab, fahren Sie langsam oder halten Sie an, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.
- Sollten Sie nicht rechtzeitig bremsen können, müssen Sie in Sekundenbruchteilen entscheiden, wohin Sie ausweichen können oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.

Bedenken Sie:

Fahren Sie nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn.
Menschenleben könnten dadurch noch stärker in Gefahr kommen.

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern
- Polizei verständigen – 110 – wir informieren den Jagdpächter.
- Tote Tiere nicht anfassen – eventuell Infektionsgefahr/Krankheiten.
Wenn notwendig: dann Handschuhe und, aufgepasst, verletzte Tiere könnten sich noch wehren.
- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden – strafbar.
- Nicht einfach weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegenlassen – Verstoß gegen das Tierschutzgesetz ist denkbar und strafbar (unnötiges Leid).
- Schaden von Polizei wegen Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen.

Fazit:

- Fahren Sie langsam und fahren Sie auf Sicht.
Bedenken Sie, dass Sie auf Sicht anhalten müssen – bei schmalen Wegen auf halbe Sicht.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515
oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.ppp.raevention@polizei.bwl.de

Sonstige Mitteilungen

Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

(DRV BW) Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Gerne können Sie sich hierfür telefonisch oder per Mail an die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Offenburg unter 0781/639150 oder aussenstelle.offenburg@drv-bw.de wenden. Auf der Seite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

„... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“
Ehrenamtliche unterstützen Familien nach der Geburt

Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. In Lahr und Umgebung werden dafür dringend neue Helfer*innen gesucht.

wellcome ist ein modernes Hilfsangebot für Eltern: Im ersten Jahr nach der Geburt helfen die Ehrenamtlichen für einige Monate ganz unbürokratisch im Familienalltag – so wie es Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingsmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung – mit großer Wirkung: „... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Lahr und Umgebung wächst stetig

Die Nachfrage der Familien wächst stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, freut sich das wellcome-Team über neue Ehrenamtliche.

Kontakt:

wellcome Ortenau/Kinzigtal

Simone Paßlick
Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau
Zeller Straße 11
77654 Offenburg
0151 65912106
kinzigtal@wellcome-online.de

Berufsinformationszentrum (BiZ) nicht geöffnet

Agentur für Arbeit Offenburg - Pressestelle
Weingartenstraße 3, 77654 Offenburg

Telefon: 0781 9393 402
www.arbeitsagentur.de

Information für die amtlichen Mitteilungsblätter der Städte und Gemeinden

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

BiZ geschlossen vom 11. bis 15. August 2025

In der Kalenderwoche 33 vom 11. bis 15. August 2025 ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) nicht geöffnet. Ab dem 18. August 2025 kann das BiZ wieder besucht werden. Die Agentur für Arbeit Offenburg ist in dieser Zeit wie gewohnt geöffnet und telefonisch unter 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) erreichbar.

Ihr lokaler Werbepartner für Handel, Handwerk und Gewerbe.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Haus- und Straßensammlung „Für die Heimat“



Arbeitskreis

Alemannische
Heimat e. V.
Freiburg im Breisgau

Mitglied im Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg



Wer ist der Arbeitskreis Alemannische Heimat?

In Südbaden wird der „Tag der Heimat“ schon seit 1947 gefeiert. Dabei ging und geht es um die Heimat im deutschen Südwesten mit ihrem Charakter, ihren Traditionen, ihrer Sprache, ihren Bräuchen und ihrer Landschaft. Mit diesem „Tag der Heimat“ ist bis heute eine Haus- und Straßensammlung für Objekte der Heimat- und Volkskunstpflege im regionalen und überregionalen Bereich verbunden. Organisator war über viele Jahre hinweg der „Landesausschuss Tag der Heimat“.

Durch die steigende Bedeutung der Heimatpflege und die Notwendigkeit der Kooperation der heimatverbundenen Vereine, Vereinigungen, Verbände, Gesellschaften und Institutionen wurde im Jahr 1975 zusammen mit dem Regierungspräsidium Freiburg ein „Alemannischer Gesprächskreis“ gegründet.

Im Laufe der Folgejahre erwies es sich als sinnvoll, die heimatpflegerischen Aktivitäten auf der Ebene des Landes- und der Regierungsbezirke zu koordinieren und vereinsrechtlich zu verankern. In Südbaden schlossen sich deshalb der „Alemannische Gesprächskreis“ und der „Landesausschuss Tag der Heimat“ zum neuen Arbeitskreis „Alemannische Heimat“ zusammen. Die Gründung fand am 10. Oktober 1983 im Freiburger Regierungspräsidium (Basler Hof) statt. Regierungspräsident Dr. Norbert Nothelfer wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt.

Wichtig war im neuen Arbeitskreis von Anfang an die Zusammenarbeit der heimatverbundenen Vereine, Gesellschaften und Verbände mit dem Kulturreferat des Regierungspräsidiums.

Aktivitäten des Arbeitskreises Alemannische Heimat

Als Mitglied im Landesausschuss für Heimatpflege Baden-Württemberg ist der Arbeitskreis ein Bindeglied

- zu den heimatpflegerischen Vereinen und Verbänden in ganz Baden-Württemberg
- zum Regierungspräsidium Freiburg
- zur Landesregierung, speziell zum Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie dem Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

Die gemeinsamen Ziele der angeschlossenen Verbände und Vereine zur Heimatpflege lassen sich im „Dachverband“ besser beraten, abstimmen und koordinieren durch

- Informationsaustausch (z.B. mit der Veranstaltung „Zukunft der Heimatpflege“)
- Unterstützung in allen Belangen
- Öffentlichkeitsarbeit für Südbaden

Herausragende ehrenamtliche Verdienste um die Heimatpflege zeichnet der Arbeitskreis „Alemannische Heimat“ mit der Ehrennadel aus.

Der Arbeitskreis „Alemannische Heimat“ gewährt finanzielle Unterstützung bei heimatpflegerischen Projekten im Regierungsbezirk Freiburg. Die Mittel dafür kommen von den Sammlungen „Für die Heimat“.

Der Arbeitskreis besteht derzeit aus 23 Mitgliedsverbänden aus den Bereichen: Heimat- und Geschichtsvereine, Mundart - und Trachtenpflege, Naturschutz und Bürgerwehren.

Veranstaltungen

- Sammlung zum „Für die Heimat“ im Regierungsbezirk Freiburg
- Auszeichnung für herausragende ehrenamtliche Verdienste und Leistungen auf dem Gebiet der Heimatpflege auf lokaler und regionaler Ebene mit der Ehrennadel
- Verleihung der Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg
- Heimattage Baden-Württemberg - z.T. auch mit eigenen Veranstaltungen wie 2018 in Waldkirch mit einer Podiumsdiskussion zum Thema: „Echt Schwarzwald – Heimatpflege zwischen Tradition, Marketing und Kunst“

Kursankündigung

Knigge-Workshop für Azubis

Zu Beginn der Lehre müssen Azubis erst einmal lernen, als Mitarbeiter eines Unternehmens aufzutreten. Der Umgang mit Kunden will geübt sein. Mit dem Workshop „Souverän und professionell – Ihr Lehrling beim Kunden“ will die Handwerkskammer Freiburg Betriebe bei der Ausbildung unterstützen. Das halbtägige Seminar findet am Freitag, 24. Oktober, von 13 bis 18 Uhr in der Gewerbe Akademie in Offenburg statt.

Unter Anleitung einer Diplompsychologin stellen die Jugendlichen in Rollenspielen typische Situationen aus ihrem beruflichen Alltag nach. Da geht es um höfliches Auftreten, Körpersprache und Kleidung wie auch um einen professionellen Umgang mit Beschwerden.

Vorbereitung auf die Schweißerprüfung

Für Anfänger wie auch erfahrene Schweißer bietet die Handwerkskammer Freiburg an ihrem Akademie-Standort in Offenburg vier Kurse an, die auf die Schweißerprüfung vorbereiten: das Lichtbogen-Handschweißen (E-Hand), das Metall-Schutzgassschweißen (MAG), das Wolfram-Schutzgassschweißen (WIG) und das Fachbezogene Gassschweißen. Sie alle finden vom 18. September bis 14. Oktober immer samstags von 8 bis 16 Uhr statt. Zusätzlich sind jeweils zwei Unterrichtstage am Donnerstag und Freitag, 18./19. September, sowie Montag und Dienstag, 13./14. Oktober, vorgesehen. Neben fachlichen Grundlagen steht bei diesen Kursen das praktische Können im Vordergrund. Die Teilnahme kann je nach Voraussetzung mit 30 oder 70 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden.

Auskünfte zu beiden Kursen gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Streuobst – Kompakte Vielfalt auf engstem Raum

Es gilt einen Schatz zu bewahren, der Generationen ein Auskommen beschert hat.

Nirgendwo sonst in Europa findet man vergleichbar große zusammenhängende Streuobstflächen. „Ob Blütenpracht im Frühling oder Erntezeit im Herbst – Streuobstwiesen sind das ganze Jahr über besondere Orte, an denen Steinkauz, Wendehals und Wildbienen ein Zuhause finden. Durch Klimawandel, Nutzungsaufgabe, schlechte Mostobstpreise, Bebauung und nicht zuletzt durch unser aller Einkaufsverhalten sind viele der wertvollen Wiesen gefährdet“, berichtet Markus Kauber vom NABU Bezirksverband Südbaden.

NABU-Gruppen suchen Aktive für Streuobstwiesenpflege

Für die biologische Vielfalt sind die Streuobstwiesen von sehr großem Wert. „Für die Pflege unserer NABU-Flächen sind unsere Aktiven rund ums Jahr im Einsatz: Bäume pflanzen und schneiden, Nisthilfen aufhängen, Wiesen mähen, Totholz aufschichten und nicht zuletzt die Obsternte und die Produktion von Apfelsaft – es gibt immer was zu tun. Wir freuen uns über fleißige Helferinnen und Helfer, die mit anpacken. Sie helfen dabei, diesen einzigartigen Lebensraum in Mitteleuropa Zukunftsfitt zu machen“, sagt Markus Kauber. Anfang September steht die diesjährige Apfelernte an.

Auf Streuobstwiesen lebt eine riesige Vielfalt an Tier-, Pflanzen- und Pilzarten. Darunter sind viele Insekten, die die Obstbäume bestäuben. Diese sind für Vögel wie Steinkauz, Wendehals oder Grünspecht eine unverzichtbare Nahrungsgrundlage. Die Wiesen mit den hochstämmigen Obst- oder Walnussbäumen sind eine Kulturlandschaft, die nur durch Bewirtschaftung erhalten

bleibt. „Deshalb ist es so wichtig, die Bäume und das Grünland regelmäßig zu pflegen und das Wissen darum weiterzugeben. Das sieht auch die deutsche UNESCO-Kommission so und hat den Streuobstanbau ins bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen“, so Kauber.

Ein schützenswertes Gut

Mangelnde Pflege und Rodungen, etwa für Baugebiete, lassen alte Obstbäume schwinden. „Deshalb machen wir uns für den Streuobstschutz stark. Etwa dafür, dass der gesetzliche Schutz, der seit 2020 im Ländle für Streuobstbestände ab 1.500 Quadratmetern gilt, wirklich umgesetzt wird,“ so Markus Kauber. Auch Verbraucherinnen und Verbraucher sind gefragt: Von Apfelsaft über Kirschkompost bis Birnensecco oder Walnussöl: Wer Produkte von regionalen Anbietern oder Streuobstinitiativen kauft, hilft dabei, Streuobstwiesen zu erhalten. Wer sich näher über Streuobstwiesen, deren Pflege und Schutz informieren möchte, kann sich an eine der vielen ortsansässigen NABU-Gruppen wenden. Auch bei den Landkreisen gibt es Ansprechpersonen.

Weitere Informationen: www.NABU-BW.de/streuobst,
www.streuobst.de

KATHOLISCHE KIRCHE AN DER SCHUTTER

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Telefon 07821/92089-0,

Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und

Mo bis Do von 14:00 bis 16:00 Uhr

info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:

Hl. Geist Lahr Bergstr. 83a	Di	15:00 – 17:00 Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstr. 7	Mo Mi	15:00 – 17:00 Uhr 10:00 – 12:00 Uhr

Termine und Mitteilungen der Kirche an der Schutter finden Sie in unserem Gemeindebrief AKTUELL und auf unserer Homepage.



EVANGELISCHE AUFERSTEHUNGSGEMEINDE LAHR

Telefon: 07821-22530

Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de

www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

Mo./Di./Fr.: 9.00-11.30 Uhr; Do.: 16.30-18.30 Uhr

Monatsspruch August

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge. Apg. 26,22

Infos „Mietersheimer Kirche“

Telefonanwahl von ihren Pfarrer*innen. Rufen Sie unter der Nummer 07821-92207-50 an.

Gottesdienste

Sonntag, 17. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche
(Pfarrer i.R. Janus)

Mittwoch, 20. August

18.30 Uhr Feierabend mit Gott auf dem LGS Gelände bei der roten Schnecke (Pfarrer Schleifer)

Sonntag, 24. August

10.00 Uhr Gottesdienst zum Israelsonntag in der Martinskirche
(Pfarrer Kujawa)

Mittwoch, 27. August

18.30 Uhr Feierabend mit Gott auf dem LGS Gelände bei der roten Schnecke (Pfarrer Donner)

Sonntag, 31. August

10.00 Uhr Gottesdienst im Kirchle in Mietersheim
(Prädikantin Michael)

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz

Deutsches Rotes Kreuz lädt alle Interessierten zum Mitmachen ein

Studien zeigen, dass Tanzen extrem gesund ist. Es regt den Stoffwechsel an, trainiert den Herzmuskel und stärkt langfristig das Immunsystem. Neben den körperlichen Effekten fördert es auch das psychische Wohlbefinden.

Neben Gesellschaftstänzen in geselliger Form umfasst das Programm auch Line Dance, Folkloretänze aus aller Welt und rhythmisch meditative Tänze.

Ort: Bürgerhaus in Mietersheim
Uhrzeit: 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr
Wochentag: dienstags
Kurs: 10 x
Beginn: 16.09.2025

Tanz ist Bewegung und Bewegung ist Leben!
Die Tänze werden von einer qualifizierten Tanzleiterin angeleitet.

Weitere Informationen und Kontakt über das Rote Kreuz in Lahr

**Oxana Weide Tel. 07821/9 81 84 0 oder
Martina Weber Tel. 07822/3363**

HSG Ortenau Süd

Liebe Freundinnen und Freunde des Handball-Sports, liebe Mitglieder und Unterstützende der HSG Ortenau Süd,

wir laden euch herzlich ein, gemeinsam mit uns das 10-jährige Jubiläum unserer Handball-Spielgemeinschaft zu feiern! Am Samstag, den 13. September 2025, erwartet euch rund um das TV-Heim Sulz in der Jahnstraße 3 ein abwechslungsreicher Tag voller Spaß, Action und guter Stimmung.

Ab 16:00 Uhr starten die Jubiläumsfeierlichkeiten mit einem Handball-Aktionsparcours für Kinder. An verschiedenen Mitmachstationen können die kleinen Sportlerinnen und Sportler, die bereits erlernten Handball-Kenntnisse unter Beweis stellen oder die Sportart ganz neu entdecken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 17:00 Uhr wird das Erste 7-Meter-Spaß-Turnier auf dem Turnmättle angepfiffen. Gespielt wird in gemischten Teams à 5 Personen. Die Teilnahme ist offen für Jung und Alt und den zielsichersten Werferinnen und Werfern winken attraktive Preise. Wir laden alle befreundeten Vereine aus Seelbach, Mietersheim und Sulz ein, sich auch ohne Handball-Vor erfahrung an die 7-Meter-Linie zu wagen. Weitere Infos zum Wettbewerb und zur Anmeldung findet ihr unter eveeno.com/hsg7meter. Die Anmeldung ist bis Freitag, 5. September möglich.

Ab 21:00 Uhr bringen die „Himmi Brothers“ die Bühne zum Beben und sorgen mit Live-Musik für eine unvergessliche Party stimmung (Eintritt 5€, inkl. 1 Freigetränk).

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt: Den ganzen Tag über gibt es erfrischende Getränke und warme Speisen. Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit und feiert mit uns das 10-jährige Jubiläum der HSG Ortenau Süd. Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen meldet euch gerne per Mail an
10jahre@hsg-ortenau-sued.de

Herzliche Grüße
Euer Team der HSG Ortenau Süd ☺



SAMSTAG 13.09.2025

10 JAHRE HSG ORTENAU SÜD



Anzeigen

Privat

Ruhiges, älteres Ehepaar sucht Wohnung,
wenn möglich ebenerdig.

Telefon: 0176/83584884



Immobilien

Immobilien-Teilverkauf

Schnell an Kapital kommen –
ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- Komplettverkauf statt Teilverkauf? Wir zeigen Ihnen beide Wege – klar und verständlich
- Keine Schulden oder Kredite
- Sofort Kapital auf dem Konto!
- Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!

Warten Sie nicht – nutzen Sie ihre Immobilie JETZT für mehr finanzielle Freiheit! Sofort anrufen:
0171-853 3270; Mail: a.huberimmobilie@gmx.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!



Profitieren Sie mit Ihrer
Prospektbeilage von der hohen
Akzeptanz und Glaubwürdig-
keit unserer Amtlichen Nachrich-
tenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

0781/504-1456

0781/504-1469

@anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

IM ALTER

– gut versorgt

Foto: shutterstock.com/cherries



www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Treppenlifte

Selbstbestimmt zu Hause leben.

Kostenlose Infobroschüre/Beratung



0800 668 81 13

(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

BAUHAUS GmbH & Co. KG Süd,
Sitz: Basler Straße 98, 79115 Freiburg

Lesespass für die ganze Familie!

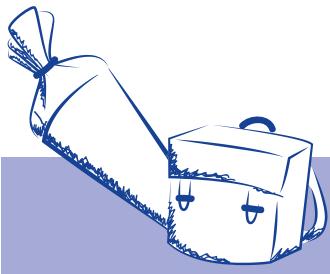


Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass
lokale Nachrichten
dort ankommen, wo sie am
meisten interessieren.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Informieren Sie Ihr
Umfeld über wichtige
Ereignisse.

Nutzen Sie unsere
preisgünstigen Familien-
anzeigen.

07 81 / 504-14 55
oder -14 56
anb.anzeigen@reiff.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **22. August 2025** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

18. August 2025, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder
0781 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: New Africa / stock.adobe.com

LeserPlus

Exklusive Vorteile für unsere Leser

Täglich ein spannendes Kapitel
des Heimat-Krimis lesen

Mittelbadische Presse
DIGITAL

**EXKLUSIV
IM E-PAPER
DER MITTELBADISCHEN PRESSE**

Jetzt Abo abschließen und Täter finden!



Foto: PhotoArtHd00 / stock.adobe.com

07 81 / 504-55 55

leserservice@reiff.de

mittelbadische.de/e-paper

9	1	6	8	3	2	4	5	7
8	2	3	7	4	5	1	9	6
4	7	5	1	9	6	8	3	2
6	3	8	5	7	4	9	2	1
7	4	1	2	6	9	5	8	3
2	5	9	3	8	1	6	7	4
5	8	2	4	1	7	3	6	9
1	9	7	6	5	3	2	4	8
3	6	4	9	2	8	7	1	5

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

22.8. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 18.8. 12 Uhr
29.8. Sanfte & Alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 25.8. 12 Uhr
29.8. Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss, 25.8. 12 Uhr
5.9. Bad zum Wohlfühlen	Anzeigenschluss, 1.9. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

📞 0781 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



**Anzeigen
schluss
nicht
verpassen!**

**Dienstag
16 Uhr**

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29.8. Sanfte & Alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 25.8. 12 Uhr
29.8. Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss, 25.8. 12 Uhr
5.9. Bad zum Wohlfühlen	Anzeigenschluss, 1.9. 12 Uhr
12.9. Gut sehen & hören	Anzeigenschluss, 8.9. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

📞 0781 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Daheim. Dabei. Digital.

Baden Online – Ihre digitale Nachrichtenplattform

**Kompakt, präzise
und gut recherchiert:**

Baden Online informiert Sie täglich über das Wichtigste aus der Region.

Jetzt abonnieren und nichts mehr verpassen!

Nur 4,90 € im Monat
bzw. 49 € im Jahr



bo.de

						5	
8	2			4	5	9	
		5		9	6		2
		8		4		2	
7		1	2		9	5	3
	5		3			6	
5			4	1		3	
	9		6	5		4	8
	6						

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher gewerbl.
Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente,
Spielzeug, Modellbau, Spirituosen. Rose Adler e. K., Tel. 07221-3973903

Geflügelauslieferung: Mo., 1.9. + 29.9. + 27.10. (letzter Verkauf)
Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Mietersheim, Rathaus: 12.20 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · www.gefluegelzucht-schulte.de

DRK-Kreisverband
Ortenau e. V.



**Das Original: Second Hand
vom Roten Kreuz.**



Bild: Willing-Holz / DRK

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**

RJ reiff amtliche nachrichtenblätter.

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz



Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

10 JAHRE THOMAS FAISST
BAD- UND HEIZUNGSSANIERUNG

Der goldene Thomas –
Unser 10.000 € Gewinnspiel zum
10-jährigen Jubiläum.

Beauftragen Sie uns mit Ihrerm Bad- oder
Heizungsprojekt und sichern Sie sich die
Chance auf die Gewinnsumme.

Mit sofortigem Angebotsabgabetermin!

Weitere Infos und Kontakt: Heitergaß 20
77933 Lahr / Sulz
thomas-faisst.de

Tel. 07821 - 29 00 30

Jetzt Website besuchen und mehr über unsere Aktion sowie Dienstleistungen erfahren.